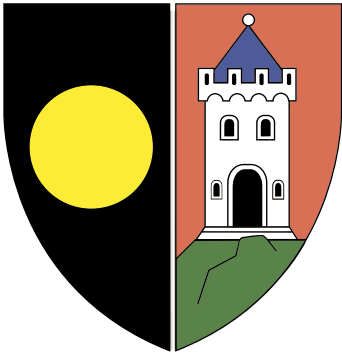




Amtliche Mitteilung | AN EINEN HAUSHALT | Zugestellt durch Post.at

Gemeindezeitung

DER MARKTGEMEINDE WÖLBLING

Ausgabe 1 | März 2026



02

Beteiligungsprozess

In Workshops begeben sich Bürgerinnen und Bürger auf die Suche nach einem neuen Leitbild für Wölbling.

07

Gemeindeumbau

Die Bauarbeiten am Gemeindeamt starten. Das ehemalige Gasthaus Kaiblinger wird als Ausweichquartier genutzt.

26

Musikkapelle

Die bisherige Jugendblaskapelle Fladnitztal startet mit neuem Namen und neuem Vorstand in die Zukunft.



Kontakt

Gemeindeamt Wöbling

📍 Oberer Markt 1,
3124 Oberwöbling

☎ 02786/2309

✉ gemeinde@woelbling.gv.at

🌐 www.woelbling.at

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Wöbling, 3124 Oberwöbling, Oberer Markt 1, Telefon: 02786/2309; Fax: 02786/23097, E-Mail: gemeinde@woelbling.gv.at, Web: www.woelbling.at | Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Peter Hießberger, Fotos: Marktgemeinde Wöbling, dielechnerei, Vereine; pixabay, Manfred Hanus

Redaktion und Grafik: Die Lechnerei, Weidengasse 12, 3385 Gersdorf, E-Mail: dielechnerei@gmx.at; Herstellung: Dockner druck@medien, Kuffern, Gemeinde Statzendorf; Erscheinungsort: Gemeinde Wöbling; Verlagspostamt: 3130 Herzogenburg, Zulassungsnr.: 141076W80U | Stand 3/2026



WORKSHOP

Gemeinsame Vision: Wöbling gestaltet sein

Bei einem „Auftaktworkshop“ am 10. Februar im Feuerwehrhaus Oberwöbling diskutierten Bürgerinnen und Bürger gemeinsam mit Expertinnen und Experten der Dorf- & Stadterneuerung, der Raumplanung Schedlmayer sowie dem Mobilitätsmanagement Niederösterreich zentrale Zukunftsthemen der Gemeinde.

Es wurden Visionen gesponnen, konkrete Ideen entworfen und Möglichkeiten abgewogen. So verwandelte sich das Feuerwehrhaus Oberwöbling am Dienstag, 10. Februar, zu einer regelrechten Zukunftswerkstatt. Denn in moderierten Arbeitstischen entwickelten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer konkrete Vorschläge: Wie können der Ortskern attraktiv gestaltet, Begegnungsräume geschaffen und Verkehrsströme

beruhigt werden? Welche Projekte fördern nachhaltige Flächennutzung, stärken die regionale Wirtschaft und festigen den gesellschaftlichen Zusammenhalt? Schon im Vorfeld war das Interesse groß und 58 Rückmeldungen gingen über den Online-Briefkasten der Gemeindevision ein und spannten sich von Ideen zu Naherholung über Verkehr bis hin zur regionalen Wirtschaft. Diese Impulse flossen direkt in die Work-



Dem Zukunftsleitbild auf der Spur:
Am 10. Februar fand der erste Workshop statt. Bereits am 28. April hat man nochmals die Chance mitzumachen.

ne Zukunft

shop-Runden ein. „Unser Ziel ist es, die Stärken unserer Gemeinde weiter auszubauen und Wölbling als lebenswerte Gemeinde für alle Generationen zukunftsfit zu machen“, erklärt Bürgermeister Peter Hießberger.

Beteiligungsprozess geht weiter

Bereits am 28. April soll ein zweiter Workshop-Termin weitere Ideen liefern und vorhandene Visionen vertiefen. Damit will Hießberger dem Ziel ein gemeinsames Leitbild für die Gemeinde zu entwickeln einen weiteren Schritt näher kommen. „Ich will, dass sich darin Bürgerinnen und Bürger wiederfinden und lade alle ein mitzumachen“, so Hießberger.

VORWORT

„Transparenz und Mitgestaltung liegen mir am Herzen.“

Peter Hießberger
Bürgermeister



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

seit einem Jahr darf ich das Amt des Bürgermeisters unserer Marktgemeinde ausüben. Dieses erste Jahr war geprägt von vielen Begegnungen, Gesprächen und gemeinsamen Momenten. Dafür möchte ich mich herzlich bei Ihnen bedanken – für Ihr Vertrauen, Ihren Zuspruch und das große Interesse an unserem Gemeindeleben. Besonders freut mich, wie viele Menschen unsere Veranstaltungen besuchen. Dieses Miteinander gibt viel Motivation für die Arbeit im Gemeinderat und am Gemeindeamt.

Ein wichtiges Anliegen war es, die Kommunikation in der Gemeinde weiterzuentwickeln. Mit der neuen Gemeindezeitung, unserem WhatsApp-Kanal und Workshops zur Bürgerbeteiligung möchten wir Sie noch direkter informieren und Ihre Ideen stärker einbinden. Dieser Weg soll künftig mit zusätzlicher Unterstützung im Gemeindeamt weiter ausgebaut werden. Auch die kommende Badesaison wirft bereits ihre Schatten voraus und wird uns vor neue Herausforderungen stellen. Nähere Informationen dazu wird es im April geben.

Ein besonderer Dank gilt allen Menschen, die sich ehrenamtlich für unsere Gemeinde engagieren. Mein großer Respekt gilt insbesondere jenen, die in den Kommanden unserer Freiwilligen Feuerwehren und im Rettungswesen Verantwortung übernehmen.

Ein weiterer wichtiger Schritt für die Zukunft ist ein modernes, zeitgemäßes Gemeindeamt – als guter Arbeitsplatz für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und als offenes Servicezentrum für alle Bürgerinnen und Bürger. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit Ihnen Wölbling weiterzuentwickeln und unsere Gemeinde auch in Zukunft lebenswert und zukunftsfit zu gestalten.

Ihr Bürgermeister Peter Hießberger



Amtsstunden

Gemeindeamt, Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Wölbling

Mo, 8.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 18.00 Uhr
Di, 8.00 bis 12.00 Uhr
Do, 6.30 bis 12.00 Uhr
Fr, 8.00 bis 12.00 Uhr

Amtsstunden Bauamt

Mo, 8.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 18.00 Uhr
Di, 8.00 bis 12.00 Uhr
Do, 6.30 bis 12.00 Uhr

Am Mittwoch sind keine Amtsstunden!

Notar-Amtstage

am Gemeindeamt
Dr. Karl Anton Bergkirchner jeden 2. Montag im
Monat ab 16.00 Uhr.
Nächste Termine:
13. April, 11. Mai und 8. Juni

Dr. Harald Gruber

jeden 3.
Montag im Monat ab 16.00 Uhr
Nächste Termine:
20. April, 18. Mai und
15. Juni

Bitte um Voranmeldung!

Kostenlose Bauberatung

am Gemeindeamt

durch Herrn BM Dipl. Ing.
(FH) Harald Prinz
Den nächsten Termin erfahren Sie am Gemeindeamt!

FLORIANIMESSE UND FEIER

Feuerwehren laden

Die Feuerwehren des Unterabschnitts Wölbling laden am Samstag, 9. Mai, zur traditionellen Florianimesse und Feier. Nach der Messe sorgen die vier Feuerwehren dafür, dass die Feuerwehrautos eingehend unter die Lupe zu nehmen.



Florianimesse am Samstag, 9. Mai, um 18 Uhr. Anschließend gemütliches Beisammensein am Parkplatz der Musikschule.

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ – dieses Motto ist für die vier Feuerwehren Ambach, Hausheim-Noppendorf, Oberwölbling und Unterwölbling mehr als ein Spruch. Es beschreibt eine Haltung. „Für uns gehört es einfach dazu, einmal im Jahr gemeinsam mit der Pfarrgemeinde Messe zu feiern. Das zeigt, wie eng Feuerwehr und Kirche miteinander verbunden sind“, erklärt Matthias Kerndler, Kommandant-Stellvertreter der Feuerwehr Hausheim-Noppendorf und Unterabschnittskommandant von Wölbling. So steht auch heuer wieder die Marktgemeinde Wölbling

am 9. Mai ganz im Zeichen der Feuerwehr und ihres Schutzpatrons. Neu ist heuer der bewusste Schritt nach außen. Nach der Festmesse sind nämlich alle eingeladen, mitzufeiern.

Florianis laden zum Gemeinschaftsfest

Dafür krepeln die Kameradinnen und Kameraden der vier Feuerwehren des Unterabschnitts die sprichwörtlichen Ärmel hoch und verwandeln den Parkplatz der Musikschule Fladnitztal in einen Festplatz. „Es soll unkompliziert sein. Es wird Getränke aus Fla-

zum Fest für alle

. Mai, zur gemeinsamen Feier des Schutzpatrons, des heiligen Flo-
en für die passende Verpflegung und ermöglichen es den Gästen, die



schen und Würstel geben. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Musikkapelle Fladnitztal“, beschreibt Kerndler die derzeitigen Pläne. Wichtig ist ihm dabei vor allem eines: „Die Atmosphäre soll bewusst einfach und herzlich sein – kein großes Rahmenprogramm, keine Leistungsschau.“ Und doch gibt es viel zu entdecken: Die Feuerwehrfahrzeuge stehen bereit und können besichtigt werden. „Man darf sich hineinsetzen, Fragen stellen und kann mit uns ins Gespräch kommen“, freut sich der Unterabschnittskommandant. Für ihn ist es die ideale Gelegenheit

dafür, dass die Feuerwehr sich bei den Bürgerinnen und Bürgern auch einmal bedanken kann. „Wir gehen sammeln, bitten um Spenden und können stets auf Unterstützung zählen. Mit diesem Fest wollen wir unsere Wertschätzung für diesen Zusammenhalt ausdrücken“, so Kerndler. Wenn sich also Blasmusik mit angeregten Gesprächen mischt und Kinder neugierig die Feuerwehrautos erkunden, dann hat man mit einem Fest für die Gemeinschaft genau dieses Ziel erreicht und hat die Verbundenheit mit der Bevölkerung einmal mehr vor den Vorhang geholt.



KURZ NOTIERT

SAISONSTART:

SOMMER IM WALDBAD

Das Waldbad in Oberwölbling ist bei Schönwetter ab Mitte Mai bis Anfang September geöffnet. Die Saisonkarten sind ausschließlich am Gemeindeamt erhältlich.




Walter Hillebrand Steinmetzmeister

- Grabanlagen
- Gravierungen
- Grabschmuck
- Küchenarbeitsplatten
- Restaurierungen
- Stufen
- Portale
- Schwimmbadeinfassungen
- Innen- und Außenstiegen



**KOMMEN SIE DOCH
EINFACH VORBEI,
WIR BERATEN
SIE GERNE!**



Lange Gasse 13, 3124 Oberwölbling
Tel. 02786/6728-0, Fax 6728-4, E-Mail: office@hillstone.at



R a i f f e i s e n b a n k

SPRENGELVERSAMMLUNG FÜR UNTERES TRAISENTAL

Die Raiffeisenbank St. Pölten lud den Sprengel Unteres Traisental zur Versammlung ein. Als Höhepunkt wartete ein Auftritt von Kabarettist Herbert Steinböck. Mit dabei (v.l.): Vizebürgermeister Manuel Erber, Herbert Steinböck, Ernestine Griesler, Bürgermeister Peter Hießberger, Obmann Michael Hell und Prokurist Rudolf Singer.



Marchart Ges.m.b.H.

www.schotter-erdbau-transporte.at

ERDBAU-TRANSPORTE

SAND- UND SCHOTTERHANDEL
ABBRUCH UND ENTSORGUNGEN

3121 KARLSTETTEN, ROSENTHAL 1, 02741 /8620 - 0

NÄHE VERBINDET.

Unsere Niederösterreichische Versicherung

nv.at



Andreas Oberleitner
0664/80 109 5308
andreas.oberleitner@nv.at

Johannes Hambeck
0664/80 109 5288
johannes.hambeck@nv.at

Michael Stoll
0664/80 109 5405
michael.stoll@nv.at

Theresa Bauer
0664/80 109 5414
theresa.bauer@nv.at



Niederösterreichische Versicherung AG
3071 Böheimkirchen | Untere Hauptstraße 21

Bauarbeiten am Gemeindeamt

Das Gemeindeamt wird umfassend saniert und modernisiert – finanziert durch Rücklagen und Förderungen, ohne Entnahme aus dem laufenden Budget. Die Gemeinde ist zu den gewohnten Öffnungszeiten im Saal des ehemaligen Gasthauses Kaiblinger untergebracht.

Bereits im September sollen die Bauarbeiten am Gemeindeamt abgeschlossen und der Betrieb im modernisierten Gebäude möglich sein. Ziel ist es, die Räumlichkeiten für Bürgerinnen und Bürger sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ansprechender zu gestalten. Die Investition beläuft sich auf rund 450.000 Euro. Das Budget kann dafür aus bereits gebildeten Rücklagen und dank der guten Kooperation mit dem Land NÖ aus Fördermitteln abgedeckt werden.



Fotos: Gemeinde

„Unser Dank gilt Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner für die Bedarfszuweisungsmittel und Geldmittel aus der Raumordnungsförderung sowie Landesrat Anton Kasser für die Unterstützung aus dem Fördertopf der allgemeinen Bauwirtschaft“, erklärt Bürgermeister Peter Hießberger. Die Wiedereröffnung des modernisierten Bürgerservice-Centers soll mit einem Tag der offenen Tür begangen werden. Ein genauer Termin wird noch bekanntgegeben.

GEBURTENGRATULATION



Wir
gratulieren
herzlich!

Bürgermeister Peter Hießberger lud Eltern zur Geburtengratulation in die öffentliche Bücherei der Marktgemeinde Wöbling ein und hieß die „Neu-Wöblingerinnen und -Wöblinger“ willkommen. Es wurden Wickelrucksäcke mit Infos und Blumengrüße überreicht. Im Bild (1. Reihe v.l.): Michael Lobner mit Katharina Lobner, Moritz Schaffer mit Elsa Christine Hromatka-Schaffer, Verena Horich mit Felix Horich und Stephan Bandion, Handan Hasgül mit Ali Akif Hasgül und Yasin Hasgül, Kathrin Redlinghofer mit Edwin Redlinghofer und Thomas Rennhofer und Bürgermeister Peter Hießberger sowie Manuela Rechberger-Lobner (2. Reihe v.l.), Sophie Hromatka, Veronika Wolfsberger mit Moritz und Marie Wolfsberger, Theresa Rath-Höblinger mit Paul Hubert Rath und Christoph Rath, Melanie Stoll mit Lia Sophie Stoll und Eike Michael Stoll und Büchereileiterin Margit Eckl.

Wenn ein neues Jahrzehnt beginnt

Außergewöhnliche Meilensteine wurden in Wöbling gefeiert. Ilse Nusbaumer wurde **100 Jahre** alt. Die Jubilarin konnte ein Jahrhundert Lebenserfahrung im engsten Familienkreis feiern. Bürgermeister Peter Hießberger und der Pensionistenverband Wöbling überbrachten Glückwünsche und würdigten diesen Meilenstein. Auch Sportschuldirektorin Petra Schrott konnte sich über einen besonderen Geburtstag freuen. Bürgermeister Peter Hießberger und Gemeindevertreter gratulierten der Direktorin herzlich zu ihrem **60. Geburtstag**. Sie bedankten sich für ihr langjähriges, engagiertes Wirken an der

Sportmittelschule und ihren Einsatz für die Schülerinnen und Schüler. Mit großem Verantwortungsbewusstsein, Feingefühl und Herz prägt sie die Sportmittelschule seit Jahren maßgeblich mit. Ein weiterer runder Geburtstag wurde von Altbürgermeister Herbert Erber begangen. Er feierte seinen **70. Geburtstag**. Bürgermeister Peter Hießberger und Vertreter der Gemeinde überbrachten ihm die herzlichsten Glückwünsche. Herbert Erber stand von 1996 bis 2005 als Bürgermeister an der Spitze der Gemeinde. Beruflich war er viele Jahre als Lehrer tätig und leitete als Hauptschuldirektor mit großem Einsatz die Schule. Für sein

Wirken im Dienste der Gemeinde und im Bildungsbereich wurde ihm großer Dank und Anerkennung ausgesprochen.



Pensionistenverbandvorsitzende-Stellvertreterin Irmgard Schlager, Jubilarin Ilse Nusbaumer, Bürgermeister Peter Hießberger und Pensionistenverbandvorsitzender Gottfried Krammel.



Bürgermeister Peter Hießberger und Vizebürgermeister Manuel Erber gratulierten Bürgermeister a.D. Herbert Erber zum 70. Geburtstag.



Geschäftsführende Gemeinderätin Birgit Hammerl, Vizebürgermeister Manuel Erber, Jubilarin Direktorin Petra Schrott und Bürgermeister Peter Hießberger

Ihr regionaler Gas-Wasser-
Heizungs-Installateurmeister!

3124 Ambach 56

0676/45 58 150

office@fenzillationen.at

www.fenzillationen.at



AMTLICHES & BÜRGERSERVICE



© dielechner

**Worauf Hundehalterinnen und Hundehalter achten müssen**

Um das Zusammenleben von Mensch und Hund möglichst sicher und verantwortungsvoll zu gestalten, gilt es einige Regelungen zu beachten:

- ▶ **Meldepflicht:** Neu angeschaffte Hunde müssen bei der Gemeinde gemeldet werden. Neben den Daten von Hund und Halterin bzw. Halter ist auch die abgebende Person. (Wichtig: Vorlage der Lichtbildausweise) anzugeben.
- ▶ **Sachkundenachweis:** Innerhalb von sechs Monaten ab Anschaffung ist die allgemeine Sachkunde zu absolvieren und nachzuweisen.
- ▶ **Haftpflichtversicherung:** Für jeden Hund ist eine Haftpflichtversicherung mit gesetzlich festgelegter Mindestversicherungssumme verpflichtend.
- ▶ **Auffällige Hunde:** Bei einem weiteren Beißvorfall eines bereits auffälligen Hundes ist eine zusätzliche Nachschulung vorgesehen.
- ▶ **Obergrenze:** Pro Haushalt dürfen maximal fünf Hunde gehalten werden. Die Rasse des Hundes muss genau definiert sein. („Mischling“ gilt nicht mehr.)

Landesstraße wird saniert

Zwischen der Ortsausfahrt Oberwölbling und der Ortseinfahrt Ambach ist im April oder Mai – witterungsabhängig – eine Fahrbahnsanierung geplant. Die Bauzeit beträgt rund zwei Wochen. In dieser Zeit ist die Strecke nur eingeschränkt bzw. gar nicht befahrbar. Der Verkehr wird umgeleitet. Die Beschilderung erfolgt rechtzeitig. Für den Busverkehr ist eine Ersatzroute über den Windschutzgürtel zwischen Landersdorf und Ambach vorgesehen.



ATC
WATER SOLUTIONS



**Spezialist für
gesundes Wasser.**

+43 2786 20655
office@atc-water-solutions.at
www.atc-water-solutions.at



**VERMESSUNG
SCHUBERT** ZT GMBH

Verlässlich durch Tradition.
Kompetent durch Erfahrung.
Führend durch Innovation.

Vermessung und mehr ...



Grundstücksvermessung
Ingenieurvermessung
Gebäudevermessung
Mobile Mapping



www.schubert.at

ST. PÖLTEN | Krems an der Donau | Langenlois
Haag | Ybbs an der Donau | Neulengbach | WIEN

NEUJAHRSEMPFANG MIT AUS- UND RÜCKBLICK

Gemeinde startete gemeinsam mit Zuversicht ins neue Jahr

Die Turnhalle der Volks- und Sportmittelschule Wöbling verwandelte sich am Freitag, 16. Jänner, in einen lebendigen Treffpunkt. Unter dem Motto „LichterKinder – wir leuchten überall“ lud die Marktgemeinde zum Neujahrsempfang. Besonderer Höhepunkt: Ehrungen verdienter Persönlichkeiten.

„Wöbling besteht aus vielen Lichtern. Aus Menschen, die Verantwortung übernehmen, helfen, Ideen einbringen und das Gemeindeleben aktiv mitgestalten“, erklärte Bürgermeister Peter Hießberger beim diesjährigen Neujahrsempfang der Marktgemeinde Wöbling. Gerade in herausfordernden Zeiten sei dieser Zusammenhalt die größte Stärke der Gemeinde. Zahlreiche Gäste aus Politik, Ehrenamt, Vereinen, Wirtschaft und der Bevölkerung folgten der Einladung und setzten damit – ganz nach dem Motto des Abends – ein sichtbares Zeichen der Verbundenheit.

Offener Rückblick und klare Entscheidungen

Auch ein kurzer Rückblick auf das Jahr 2025 durfte bei diesem Anlass nicht fehlen. Dieser fiel bewusst offen aus und zeigt, welche Herausforderungen im vergangenen Jahr zu meistern waren. Besonders der Prüfbericht der Gemeindeaufsicht stellte die Verantwortlichen vor so manch schwierige Entscheidung. „Wir haben uns der Prüfung gestellt, Konsequenzen gezogen und damit ein klares Bekenntnis zu Transparenz und verantwortungsvoller Gemeindeführung abgelegt“, lässt Hießberger dieses Kapitel nochmals Revue



Bürgermeisterin a.D. Karin Gorenzel und Amtsleiterin a.D. Helga Krajcovic durften sich über den Ehrenring der Marktgemeinde Wöbling freuen.



Dank und Anerkennung ging an Karin Graf-Brunnthaler, Alexandra Weyrer und Lukas Huber.



Über das Verdienstzeichen in Bronze freuten sich: Karl Engelhart, Christain Pfeiffer, und Kommandant-Stellvertreter Martin Hell.



Das Verdienstzeichen in Silber wurde an Irmgard Schlager, Bernhard Fellner, Roswitha Hofirek-Duhs und Gerhard Kikinger überreicht.



Bruno Steidl konnte sich über das Verdienstzeichen in Gold freuen.

passieren. „Ein starkes Signal dabei war auch der einstimmige Beschluss des Budgets 2026“, erklärt der Bürgermeister und freut sich, dass bei schwierigen Prozessen alle für Wöbling an einem Strang ziehen.

Engagement für ein lebendiges Gemeindeleben

Doch nicht nur der Prüfbericht der Gemeindeaufsicht lag der Marktgemeinde im vergangenen Jahr am Herzen. Auch die finanzielle Absicherung der Feuerwehren durch eine neue Finanzierungsvereinbarung war ein zentraler Punkt der Gemeindegemeinschaft. „Das ist Ausdruck der Wertschätzung für die unverzichtbare Arbeit der Einsatzkräfte und ihren Beitrag zum Gemeindeleben“, so der Bürgermeister. Doch nicht nur die Einsatzkräfte tragen ihren Teil zu

einer lebendigen Gemeinschaft bei. „Auch die Vereine und zahlreichen Veranstaltungen sind wesentlich dafür verantwortlich, wie lebendig das Gemeindeleben in Wöbling ist“, erklärt Hießberger. Hier ist es auch dem Engagement einzelner Personen zu verdanken, dass viele dieser Veranstaltungen überhaupt erst möglich werden und das gesellschaftliche Leben in Wöbling Jahr für Jahr mit Ideen, Tatkraft und Herzblut bereichert wird. „Unsere Wertschätzung geht dabei auch an unseren verstorbenen geschäftsführenden Gemeinderat Daniel Zimmel, dessen Engagement in der Gemeindegemeinschaft weitergetragen wird.“

Ausblick auf das Jahr 2026

Nach einem arbeitsreichen Jahr 2025 warten viele neue Projekte auf

die Gemeindeverantwortlichen. So soll nicht nur die künftige Entwicklung der Marktgemeinde gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern durchdacht und geplant werden, sondern auch mit der neu aktivierten Dorferneuerung so manches Projekt in die Tat umgesetzt werden. Besondere Schwerpunkte sollen dabei auf Wohnen, Lebensqualität, Kinder und Jugend sowie die Ortsentwicklung gesetzt werden. „Mein Dank gilt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde, den Vereinen, den Einsatzorganisationen, den Einrichtungen im Bildungs- und Kulturbereich sowie dem Gemeinderat für die Zusammenarbeit. Sie alle leisten einen wesentlichen Beitrag zur Lebensqualität“, erklärt Hießberger und freut sich darauf, gemeinsam Wöblings Zukunft zu gestalten.



Volksschule zu Gast am Gemeindeamt

Bereits zum zweiten Mal lud Bürgermeister Peter Hießberger Schülerinnen und Schüler der Volksschule Wölbling dazu ein, das Gemeindeamt genauer unter die Lupe zu nehmen. Dabei durften sie in die Welt der Gemeindearbeit eintauchen und erfahren, welche Arbeiten notwendig sind, damit eine Gemeinde funktioniert. Auch dem Bürgermeister wurde eingehend auf den Zahn gefühlt. Mit großem Interesse stellten die Kinder zahlreiche Fragen rund um die Aufgaben eines Bürgermeisters, den Arbeitsalltag im Gemeindeamt und die verschiedenen Einrichtungen der Gemeinde.



© Gemeinde



© www.montekuh.at

Kinderfasching

BUNTES FASCHINGSTREIBEN IM GASTHAUS PLANK

Eltern und Kinder folgten der Einladung zum Kinderfasching der Marktgemeinde Wölbling am Faschingssonntag. Sie alle kamen ins Gasthaus Plank in Ambach, um sich an den Klängen von DJ Silent Waterman alias Gemeinderat Alfred Berger zu erfreuen. Julia von SemTeo sorgte mit Spielideen für gute Laune. In bunten Kostümen genossen die Kinder das Programm und machten eifrig bei Tanz und Spielen mit. Mit dabei: Bürgermeister Peter Hießberger, Vizebürgermeister Manuel Erber, die Gemeinderäte Dominik Schramm, Christan Kerndler und Carmen Hirschmüller, die geschäftsführenden Gemeinderäte Birgit Hammerl und David Hirschmüller sowie Gemeindemitarbeiterin Roswitha Salzer.

AMTLICHES & BÜRGERSERVICE



Gemeinde investiert in Geschwindigkeitsmessgerät

Wölbling setzt einen weiteren Schritt zur Erhöhung der Verkehrssicherheit: Zwei neue Geschwindigkeitsmessgeräte wurden angekauft. Sie verfügen über Akkus und können ohne Stromanbindung eingesetzt werden. Sie werden nun regelmäßig ihren Standort wechseln. Die anonymisierten Daten werden für Maßnahmen zur Verkehrssicherheit herangezogen.



Traditionelle Muttertagsfeier im Gasthaus Plank

Am Samstag, 9. Mai, lädt die Marktgemeinde Wölbling ab 14 Uhr zur Gemeinde Muttertagsfeier. Das Fest findet im Gasthaus Plank in Ambach statt. Das Rahmenprogramm wird von Schülerinnen und Schülern der Musikschule Fladnitztal gestaltet. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, und alle Mütter sowie Familien sind herzlich eingeladen, gemeinsam einen schönen Nachmittag zu verbringen.



Helfende Hände für Gemeindearchiv gesucht

Das Gemeindearchiv Wölbling bittet alle Bürgerinnen und Bürger um Unterstützung beim Sammeln alter Fotos, Schriften und Zeugnisse der Gemeindegeschichte. Die Dokumente können zur Ansicht gebracht werden, und wer möchte, kann beim Aufbau einer digitalen Topothek mithelfen. Infos und Anmeldungen unter Tel.: 0677/62050787.

SPARKASSE
Herzogenburg-Neulengbach

Probier mal was Neues.

Konto, Sparen, Investieren – alles in einer App.

Jetzt wechseln!

George-App downloaden und starten.

Investitionen bergen Risiken.

Elektro - Schramm
Ratzersdorf 22, 3124 Wölbling
office@blitzpiz.at | 0660 5611365

PIZ blitzpiz.at

Smarte Technik lautet unsere Devise

Elektroinstallationen und Planung für Haus, Wohnung, Büro, Gewerbe, Landwirtschaft ⚡
 Smarthome-KNX-Systeme ⚡ Netzwerktechnik ⚡
 SPS-Steuerungsaufgaben ⚡ Alarmanlagen ⚡
 Blitzschutz ⚡ Photovoltaik ⚡ SAT-Antennenanlagenbau ⚡
 Anlagenüberprüfungen ⚡ Störungsdienst ⚡ Handel mit Elektrowaren ⚡



Fahrt zum Schnee

RUND 50 KINDER UND 14 BEGLEITPERSONEN ERFREUTEN SICH AN BELIEBTER TRADITION

Die „Fahrt zum Schnee“ in den Semesterferien ist seit über 40 Jahren ein fixer Bestandteil im Wöblinger Jahreskalender. Auch heuer verbrachten rund 50 Kinder eine abwechslungsreiche Wintersportwoche am Annaberg. Die Marktgemeinde Wöbling übernahm erneut die Buskosten in Höhe von rund 3.500 Euro. Die organisatorische Leitung lag bei Vizebürgermeister Manuel Erber, unterstützt von bis zu 14 freiwilligen Begleitpersonen. In Zusammenarbeit mit der Skischule Annaberg wurde ein vergünstigter Anfängerkurs angeboten, bei dem acht Kinder das Skifahren erlernen konnten. Den traditionellen Abschluss bildete das Abschlussrennen am Freitag.





Der Frühling kann kommen!

Burger macht's gemütlich!

Holz für den Garten gibt's in Rottersorf!

Sitzbänke, Garnituren, Hochbeete, Komposter, Blumentröge, Sichtschutz, Terrassen, Carports, Schaukeln, Sandkisten, Holz zum Bauen uvm.

Burger Holz, Herzogenburger Straße 4, 3125 Rottersdorf. Tel.: 02782 855 15

Vision Fladnitztal 2040



Die Gemeinden Obritzberg-Rust, Wöbling, Paudorf und Statzendorf laden gemeinsam mit der Modellregion Unteres Traisental – Fladnitztal alle Bürgerinnen und Bürger ein, ihre Ideen und Wünsche für das Leben im Fladnitztal im Jahr 2040 aufzuschreiben. Die gesammelten Visionen werden in einer Zeitkapsel aufbewahrt, die am 22. Juni 2026 entlang des Fladnitztalradwegs feierlich vergraben wird und im Jahr 2040 wieder geöffnet werden soll. In Wöbling findet dazu am Montag, 11. Mai 2026, von 18.30 bis 20.30 Uhr ein öffentlicher Workshop in der Mittelschule Wöbling statt. Anmeldung unter kem@kem-zentrum.at oder per SMS an Tel.: 0664/2003008. Ein zweiseitiges A4-Blatt mit Anleitung zur Entwicklung eigener Zukunftsvisionen wird in den kommenden Wochen an alle Haushalte versendet.

Zweiter Schwimmkurs im Waldbad

„Aufgrund des großen Erfolges bei der Premiere im letzten Jahr, wollen wir den Schwimmkurs auch heuer wieder durchführen“, erklärt Vizebürgermeister Manuel Erber und ist stolz, dieses Angebot für Wöblinger Kinder einmal mehr anbieten zu können. Am 8. Juli geht es los. Angeboten werden Anfänger- und Fortgeschrittenenkurse. In acht Einheiten dürfen die Kinder dann ihr Können vertiefen. Die Kurse finden vormittags statt. Die Kosten belaufen sich auf 130 Euro. Anmeldungen unter Tel.: 02786/2309 oder unter E-Mail: theresa.oberleitner@woelbling.gv.at. Die Plätze sind auf zehn Kinder pro Kurs beschränkt.



Bubble Soccer Turnier
HOBBY FUN SPORT IN OBERWÖBLING

1. FC Unterwöbling

Am Samstag, 27. Juni 2026
ab 11:30
Anpfiff: 12:30

Mit anschließender Siegerehrung
Kühle Getränke, Pizza und Leckeres vom Grill

EINTRITT FREI

Teilnahme:

- ab 18 Jahren
- min. 4 Spieler
- Startgeld 50€ je Team (Getränkegutschein inklusive)
- Anmeldung bis 13. Mai

Sportplatz beim Waldbad,
Waldbadstraße 27, 3124 Oberwöbling

franz@fcuw.at facebook.com/unterwoelbling +43 664 75036703

DONNERSTAG, 7. MAI 2026

2. WÖBLINGER

Ladies Night

**IM WINZERHOF MÜLLNER
BEGINN: 18:30**

**FÜR ALLE LADIES,
JUNGEN & JUNG GEBLIEBENEN
MÜTTER UND COOLEN TANTEN**

WAS ERWARTET DICH?

- ◆ EIN GUTSCHEIN FÜR EINEN SPRUDEL & SNACK (FIRST COME, FIRST SERVE)
- ◆ WEIN, SPRUDEL & PINKE DRINKS
- ◆ GEFÜLLTE CIABATTAS & SÜSSES

think pink

Marktgemeinde **Wöbling** **WINZERHOF MÜLLNER**

Spar-Markt in Wölbling eröffnet



Die Nahversorgung in Oberwölbling ist gesichert: Die frischgebackenen SPAR-Kaufleute Höllerschmid haben ihren Standort in der Grimburgstraße am 5. März neu als SPAR-Supermarkt eröffnet. Der neue SPAR-Supermarkt in Oberwölbling ist Teil der Integration ehemaliger Unimarkt-Standorte in

das SPAR-Netz. Insgesamt wurden acht Märkte in Niederösterreich übernommen. Auf 613 m² Verkaufsfläche steht Kundinnen und Kunden in Oberwölbling ab sofort das umfassende SPAR-Sortiment zur Verfügung. Ein besonderer Schwerpunkt im Sortiment liegt auf Regionalität. Als zusätzliches Service

bietet SPAR-Kaufmann Markus Höllerschmid auch eine Postannahmestelle, Lotto & Toto sowie Tabakwaren an. „Wir heißen SPAR-Kaufmann Markus Höllerschmid und seine Familie gemeinsam mit ihren zwölf Mitarbeiter:innen herzlich bei SPAR willkommen“, so SPAR-Geschäftsführer Alois Huber.



BLICK ÜBER DIE GEMEINDEGRENZEN

Dorf- & Stadterneuerung: Impulse für aktive Gemeinden

Beim Dorfgespräch Prinzersdorf nahm auch die Marktgemeinde Wölbling teil. Neben spannenden Impulsen zur Dorf- & Stadterneuerung gab es auch Zeit, um Gleichgesinnte kennen zu lernen und Ideen auszutauschen.



GUTSCHEIN

☎ 02742 / 23 100 • remax-plus.at

RE/MAX
 Plus in St. Pölten

 Jetzt **kostenlose Marktwerteinschätzung*** vereinbaren bei Ihren **Immobilienexperten von RE/MAX Plus**

PLUS Immobilienservice GmbH, 3100 St. Pölten | Neugebäudeplatz 12 | office@remax-plus.at

*Angebot gültig bis 31. Dezember 2026. Gilt nur für Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen und Baugrundstücke bis 1.500 m²


**ELEKTRO
 UFERER**
WIR BIETEN ELEKTROINSTALLATIONEN NACH MASS!

- Elektroinstallationen
- Elektrofachhandel
- Bus-Systeme
- Blitzschutzanlagen
- Alarmanlagen
- Photovoltaikanlagen
- Elektroatteste
- Netzwerkinstallationen

3124 OBERWÖLBLING, Tel.: 02786/2243, office@elektrouferer.at


EGBAU GmbH
individuell. echt. bodenständig.

office@eg-bau.co.at

www.eg-bau.co.at

+43(0) 664 536 69 61

+43(0) 699 18 12 22 75

FEUERWEHREN STARTEN MOTIVIERT INS JAHR 2026

Vier Feuerwehren der Gem

Zu Jahresbeginn standen bei den Freiwilligen Feuerwehren der Marktgemeinde Wölbling wichtige Ereignisse an. In den vier Feuerwehren fanden Mitgliederversammlungen mit Kommandowahlen statt. Dabei wurde eine neue Führung



Nach zwölf Jahren stellte sich Stefan Ackerling, Kommandant der Feuerwehr Ambach nicht mehr zur Wahl. Bürgermeister Peter Hießberger gratuliert dem neuen Kommando der FF Ambach (v.l.): Florian Ganzberger, Dominik Zuccarello und Markus Mayer.



Bürgermeister Peter Hießberger mit dem Kommando der FF Unterwölbling (v.l.): Kommandant Andreas Stockinger, Probeführer Dominik Zuccarello, Kommandant-Stellvertreter und Unterabschnittskommandant Rene Schwarz und Hauptfeuerwehrmann Florian Ganzberger.

Einen Wechsel an der Spitze gab es bei der Freiwilligen Feuerwehr Ambach. Nach zwölf Jahren als Kommandant stellte sich Stefan Ackerling nicht mehr zur Wahl. Zum neuen Kommandanten wurde sein bisheriger Stellvertreter Florian Ganzberger einstimmig gewählt. Ihm zur Seite steht künftig Dominik Zuccarello als Kommandant-Stellvertreter. Bürgermeister Peter Hießberger nahm die Angelobung der neuen Führung vor. Als Anerkennung für sein langjähriges Engagement wurde Stefan Ackerling zum Ehrenoberbrandinspektor ernannt und mit

dem Ehrenzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes 2. Klasse in Silber ausgezeichnet. Bei der Freiwilligen Feuerwehr Hausheim-Noppendorf sprachen die Mitglieder dem bisherigen Kommando ihr Vertrauen aus. Kommandant Andreas Stockinger sowie sein Stellvertreter Matthias Kerndler wurden in ihren Funktionen bestätigt. Auch der bisherige Verwaltungsdienstleiter Rene Schwarz bleibt weiterhin für den Verwaltungsdienst verantwortlich. Kontinuität prägt ebenfalls die Freiwillige Feuerwehr Oberwölbling. Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurden

Kommandant Peter Neußner und sein Stellvertreter Martin Hell von den anwesenden Kameradinnen und Kameraden wiedergewählt. Die Leitung der Verwaltung bleibt weiterhin in den Händen von Pia Stelzhammer. Auch bei der Freiwilligen Feuerwehr Unterwölbling entschieden sich die Mitglieder für Stabilität in der Führung. Kommandant Erich Hießberger und Stellvertreter Matthias Müllner wurden in ihren Funktionen bestätigt. Jürgen Rockenbauer wurde erneut zum Verwalter bestellt. Die Kommandowahlen zeigen einmal mehr die starke Verankerung der Feuer-

Feuerwehrkommandos haben neu gewählt

Entscheidungen an: In den Wehren Ambach, Hausheim-Noppendorf, Oberwölbling und Unterwölbling gewählt und bewährte Kommandos in ihren Funktionen bestätigt.



Kommando der FF Hausheim-Noppendorf: Feuerwehrmann Corinna Schramm, Kommandant Matthias Kerndler, Verwalter Florian Halmer.



Die Feuerwehr Oberwölbling umfasst derzeit insgesamt 68 Mitglieder. Bei der Mitgliederversammlung bestätigten sie ihr bestehendes Kommando und sprachen ihm ihr Vertrauen aus. Im Bild (v.l.): Franz Holzmann, Johanna Ruhm, Martin Hell, Peter Neussner, Bürgermeister Peter Hießberger und Matthias Kerndler.



Die Wahl des Kommandos ergab auch bei der FF Unterwölbling keine Änderungen. Erich Hießberger bleibt Kommandant, Matthias Müllner sein Stellvertreter. Jürgen Rockenbauer wurde wieder zum Verwalter bestellt.



Ambachs Kommandant a.D. Stefan Ackerling wurde zum Ehrenoberbrandinspektor ernannt und durfte das Ehrenzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes 2. Klasse in Silber entgegennehmen.

wehren im Gemeindeleben. Mit neuen Impulsen und viel Erfahrung in den Führungsreihen sind die vier

Wehren bestens für die kommenden Aufgaben gerüstet – vom Einsatzgeschehen über Übungen bis

hin zu den zahlreichen Aktivitäten, die das Leben in der Gemeinde mitprägen.

FEUERWEHR KOMPAKT



FF Ambach: Beförderungen und Ernennungen

Beförderungen:

- ▶ Brandinspektor Florian Ganzberger zum Oberbrandinspektor
- ▶ Oberlöschmeister Dominik Zuccarello zum Brandinspektor
- ▶ Oberfeuerwehrmann Daniel Schiessler zum Hauptfeuerwehrmann
- ▶ Feuerwehrmann Reinhard Zagler zum Oberfeuerwehrmann

Ernennungen:

- ▶ Oberbrandinspektor Stefan Ackerling zum Ehrenoberbrandinspektor
- ▶ Hauptfeuerwehrmann Daniel Schiessler zum Gruppenkommandant
- ▶ Oberfeuerwehrmann Florian Ackerling zum Gruppenkommandant
- ▶ Oberlöschmeister Dominik Zuccarello zum Sachbearbeiter Ausbildung
- ▶ Oberlöschmeister Kerstin Steidl zur Sachbearbeiterin feuerwehrmedizinischer Dienst



WEITERBILDUNG

Winterschulung des Unterabschnitts Wölbling

Die Winterschulung des Unterabschnitts Wölbling wurde dieses Jahr am 18. Februar von der Feuerwehr Ambach veranstaltet. Als Schulungsthema wurde die neue Drehleiter der Feuerwehr Herzogenburg-Stadt ausgewählt, um einerseits deren Anwendungsgebiete kennenzulernen und andererseits mögliche Einsatzszenarien im Unterabschnitt zu überlegen.



SPENDE

Feuerwehr Ambach freut sich über neue T-Shirts

Unternehmer und Firmengründer Lukas Kainz aus Landersdorf überreichte den Mitgliedern der Feuerwehr Ambach neue Einsatz-T-Shirts. Aufgrund eingearbeiteter Reflektorstreifen bieten die T-Shirts mehr Sichtbarkeit im Einsatz. Die FF Ambach bedankt sich auch auf diesem Wege für die großzügige Unterstützung der Feuerwehr.

ABSCHNITTSFEUERWEHRTAG

870 Einsätze und 187.072 Stunden



Beim Abschnittsfeuerwehrtag des Feuerwehrabschnitts Herzogenburg in Murstetten zog das Abschnittskommando Bilanz über das vergangene Jahr. Nach dem herausfordernden Hochwasserjahr 2024 folgte mit 2025 zwar wieder ein „normaleres“ Jahr,

dennoch waren die Feuerwehren im Abschnitt laufend gefordert. Etwas, das die Einsatzbilanz ganz deutlich zeigt: Insgesamt bewältigten die Feuerwehren des Abschnitts 870 Einsätze. Dabei standen 5.982 Feuerwehrmitglieder im Einsatz und leisteten

9.891 Einsatzstunden. Zusätzlich wurden 1.220 Übungen und Kurse sowie über 5.000 weitere Tätigkeiten und Veranstaltungen durchgeführt. Damit wurden beeindruckende 187.072 Stunden freiwillig für die Sicherheit der Bevölkerung geleistet.

FEUERWEHR KOMPAKT

Hausheim-Noppendorf blickt auf ereignisreiches Jahr zurück

Der Bezirksfeuerwehrtag und das 100-jährige Bestehen hielten die insgesamt 43 Mitglieder der Feuerwehr Hausheim-Noppendorf im vergangenen Jahr auf Trab. Zusätzlich zeigten die Silberhelme bei 19 Einsätzen ihr Können.

Corinna Schramm wird die Feuerwehr Hausheim-Noppendorf künftig als neues Mitglied unterstützen. Über eine Beförderung konnte sich Florian Halmer freuen. Er wurde zum Hauptfeuerwehrmann befördert.

FF Oberwölbling setzte 2025 auf Aus- und Weiterbildung

Aus- und Weiterbildung stand 2025 bei den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Oberwölbling ganz oben auf der Tagesordnung. Bei insgesamt elf Einsätzen leisteten die Mitglieder rasche Hilfe und bewiesen ihr Engagement für die Bevölkerung. Fabian Schwarz, Julian Schindele und Niklas Schrefl wurden in den Aktivdienst aufgenommen. Auch die zehn Mitglieder der Feuerwehrjugend zeigten 2025 beim Wissenstest und dem Fertigungsabzeichen „Feuerwehrtechnik“, was in ihnen steckt.

FF Unterwölbling leistete rund 2.000 ehrenamtliche Stunden

Insgesamt war die Feuerwehr Unterwölbling bei neun technischen Einsätzen, zwei Brandeinsätzen und einem Schadstoffeinsatz für die Allgemeinheit unterwegs. Für die zwölf Einsätze, zwölf Übungen, neun Kursbesuche und 60 Tätigkeiten waren die Mitglieder rund 2.000 Stunden im Einsatz. Mit dem beliebten Maibaumaufstellen und den Jahresausklang gab es auch zwei Veranstaltungen der Feuerwehr. Daniel Friewald, Peter Hießberger und Christian Müllner wurden zum Löschmeister befördert.



NATUR IM GARTEN-VORTRAG

Klimafitte Gärten: Viele Tipps für Hobbygärtner

Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtner kamen am Donnerstag, 5. März, auf ihre Kosten. Bei einem Natur im Garten-Vortrag informierte Referent Felix Hagen über Möglichkeiten, wie Gärten an den Klimawandel angepasst werden können. Die Besucherinnen und Besucher erhielten praktische Tipps zu wassersparender Gartengestaltung, der Auswahl geeigneter Pflanzen sowie zur Förderung der Biodiversität im eigenen Garten. Mit dabei(v.l.): Arbeitskreisleiterin der Gesunden Gemeinde Birgit Hammerl, Karl Moser, Veronika Wolfsberger, Gärtnermeister Hannes Hofstetter, Felix Hagen, Schaugartenbesitzer Helmut und Gabriela Hirschmüller.

A M W O R T

BIRGIT HAMMERL

Geschäftsführende Gemeinderätin und Ausschussvorsitzende
Bildung, Schulen, Kindergarten, Gesundheit



Frühling ist dann, wenn die Seele wieder bunt denkt...

Diese poetische Aussage beschreibt perfekt die Zeit des Erwachens und der Erneuerung, die uns der Frühling bringt. Wenn die Natur in voller Blüte steht und die Farben des Lebens wieder leuchten, spüren wir auch in uns selbst eine frische Energie und Kreativität. In den letzten Wochen hat sich in Wölbling einiges getan! Für die Ferienbetreuung unserer Schulkinder haben wir gemeinsam mit dem Verein ebi und dem Lerntiger ein Betreuungsangebot geschnürt, das bereits an die Eltern verteilt wurde. Ein großes Dankeschön an alle, die mitgewirkt haben! Der Neujahrsempfang war ein schöner Auftakt ins Jahr – viele nette Gespräche, das Gemeinschaftsgefühl, aber auch wertschätzende Anerkennung der Erfolge und Verdienste. Ebenfalls liefen die Vorbereitungen für den Kabarettabend mit Tricky Niki auf Hochtouren. Es ist einfach wunderbar zu sehen, wie viele helfende Hände dabei sind! Die Gemeinde Wölbling und die Dorf- und Stadterneuerung luden zur Erarbeitung

eines Entwicklungskonzeptes ein. Dazu gab es mehrere Zukunftswerkstätten, bei denen Bürgerbeteiligung, Mitsprache und ein aktiver Prozess im Vordergrund standen. Es ist erfreulich zu sehen, wie Menschen aus der Bevölkerung zusammenkommen, um gemeinsam an der Zukunft für unser Wölbling zu arbeiten.

Ausblick: Vielfältiges Angebot wartet

Bei der ersten Besprechung zur 2. Wölblinger Ladies Night sprudelten die kreativen Ideen nur so – ich freue mich riesig auf dieses Event. Und nicht zu vergessen: Die Mitglieder der Gesunden Gemeinde haben ein spannendes Programm für den Frühling/Sommer auf die Beine gestellt. Ich lade alle herzlich ein, unsere Angebote in Wölbling zu nutzen und teilzunehmen.

Ich wünsche allen eine angenehme Frühlingszeit und freue mich auf die kommenden Veranstaltungen! Denken wir bunt.

Erste Hilfe-Wissen für den Ernstfall aufgefrischt



Mit einem Erste-Hilfe-Kurs vermittelte die Gesunde Gemeinde Wölbling wichtiges Wissen, um im Notfall rasch und richtig helfen zu können. Dabei frischten Teilnehmerinnen und Teilnehmer im 16-stündigen Kurs nicht nur ihr Wissen auf, sondern erlernten weitere lebensrettende Maßnahmen. Sandra Böhmer, Ortsstellenleiterin

des Roten Kreuzes Wölbling, vermittelte den Teilnehmerinnen und Teilnehmern anschaulich die wichtigsten Grundlagen der Ersten Hilfe und leitete durch die praktischen Übungen. Dabei standen unter anderem die stabile Seitenlage sowie die richtige Durchführung der Wiederbelebung im Mittelpunkt.

GESUNDE GEMEINDE KOMPAKT



Kleine Forscher gingen ihrem Essen auf den Grund

Unter dem Motto „Wir schaffen 30!“ entdeckten Volksschulkinder auf spielerische und kreative Weise mit Diätologin Barbara Emsenhuber, wie man besonders viele unterschiedliche pflanzliche Lebensmittel in einer Woche in seinem Speiseplan unterbringen kann. Das Ziel waren 30 sogenannter „plant points“. Die Kinder waren voller Eifer bei der Sache und genossen es, einen Tag lang Lebensmittelforscherinnen und Lebensmittelforscher zu sein.

E V E N T T I P P

KINDERNOTFALLKURS IM HERBST/WINTER PROGRAMM

Bereits in der kommenden Bildungssaison 2026/2027 setzt die Gesunde Gemeinde Wölbling einen weiteren Erste-Hilfe-Schwerpunkt. Mit einem achtsündigen Kinder- notfallkurs möchte man Eltern, Großeltern und Betreuungspersonen auf mögliche Notfälle mit Kindern vorbereiten und ihnen das notwendige Rüstzeug zur Hand geben.

Petra Nadlinger

Baufirma - Baumarkt - Baustoffe
3130 Herzogenburg, Hainer Straße 2
Telefon 027 82 / 83 3 07, E-Mail: p.nadlinger@inode.at

Nadlinger
The Partner
am Bau

40 l

Preis-Knaller!

EUR 2.95

0,07 je l

Empfänger Blumenerde
Günstige Universalerde für Topfpflanzen, Blumen, Sträucher, Rosen und Gehölze. 118629

50 l

Preis-Knaller!

EUR 3.75

0,08 je l

Empfänger Rindenmulch
Aus Kiefernholzrinde, grob körnig, wirkt humusbildend. 118745

2 große Entnahmeklappen

Juwel Komposter Bio 600
Winterungsbeständiger Recycling-Kunststoff. Wärmesolierend. Geteilter Deckel. Nutzinhalt: ca. 600 l. Maße: 77 x 77 cm. H: 100 cm. 135601

NUR 95.-

Ab auf die Wanderwege

Am Sonntag, 26. April, lädt die Gesunde Gemeinde Wölbling zum „Tut Gut!“-Wandererwachen ein. Die Frühjahrswanderung führt auf den Geisbühel in Rabenstein an der Pielach. Gestartet wird um 8.30 Uhr in Oberwölbling.

**GESUNDES
WÖBLING**



Die Natur erwacht aus dem Winterschlaf: Frühlingsduft liegt in der Luft, zarte Blüten schmücken die Wiesen, und das Zwitschern der Vögel begleitet jeden Schritt. Was gibt es Schöneres, als diese Jahreszeit bei einer Wanderung aktiv zu genießen, den Kopf frei zu bekommen und gleichzeitig frische Luft zu tanken? Eine Frühjahrswanderung ist die perfekte Gelegenheit, die ersten Sonnenstrahlen zu spüren, neue Kraft zu sammeln und die Landschaft in voller Farbenpracht zu erleben.

Ab in den Frühling: Wanderung für die ganze Familie

Die Gesunde Gemeinde Wölbling lädt alle Wanderbegeisterten zum „Tut gut!“-Wandererwachen ein: Am Sonntag, 26. April 2026, geht es bei einer familienfreundlichen Bergwanderung auf den Geisbühel in Rabenstein an der Pielach. Ob Groß oder Klein – die Tour ist für alle geeignet, die Lust auf Bewe-

gung in der Natur haben. Zwischendurch gibt es immer wieder Gelegenheit, die Aussicht auf sanfte Hügel und blühende Wiesen zu genießen, durch frühlingshafte Wälder zu streifen und die Ruhe abseits des Alltags zu erleben.

Die Details zum Wandererwachen

Treffpunkt ist um 8.30 Uhr am SPAR-Parkplatz in Oberwölbling, Grimburgstraße 2. Danach wird gemeinsam nach Rabenstein gefahren. Fahrgemeinschaften sind hier von Vorteil. Info und Anmeldung bis Montag, 10. April, bei Thomas Schabasser unter Tel.: 0650/45 44 120 oder bei Birgit Hammerl, geschäftsführende Gemeinderätin, unter Tel.: 0664/14 50 584. Nach der Anmeldung heißt es Wanderschuhe schnüren, gute Laune einpacken und gemeinsam die Natur entdecken, so steht einem erlebnisreichen Tag nichts mehr im Wege.

AKTIVTIPP



Wanderparadies Wölbling

Für alle, die lieber in der Heimat unterwegs sind, bietet auch Wölbling selbst zwei besonders schöne Möglichkeiten, sich in Bewegung zu setzen: Der „Tut gut“-Schrittweg lädt zum alltäglichen Aktivsein ein, während der BAUM.erLEBENS.WEG nicht nur für frische Luft, sondern auch für neue Eindrücke sorgt.

Ob alleine, mit Freunden oder der Familie: Wölbling hält so einiges bereit, wenn es darum geht, aktiv zu sein. Aber auch abseits der Gemeindegrenzen sorgen unzählige Wanderwege für Spaß und Erholung. QR-Code scannen und über 2.000 Kilometer gut markierte Routen in ganz NÖ finden.



Rot Kreuz-Ortsstelle hat neu gewählt

Ortsstellenleiterin Sandra Böhmer wurde nach einer fünfjährigen Amtszeit erneut in ihrer Funktion bestätigt. Michael Woisetschläger übergibt seine Funktion als Stellvertreter an Roland Track.

Rot Kreuz-Ortsstellenleiterin Sandra Böhmer wurde wiedergewählt und setzt damit den erfolgreichen Kurs der vergangenen Jahre fort. Die Rettungssanitäterin ist in der Region bestens vernetzt und überzeugt durch großes Engagement. Neben ihrer Funktion in Oberwölbling ist Böhmer auch Bezirksrettungskommandantin für St. Pölten und St. Pölten-Land und bringt umfassende Erfahrung im Management von Großschadensereignissen mit. „Die Ortsstelle lebt vom Miteinander und von Menschen, die Verantwortung übernehmen. Ich freue mich über das Vertrauen und darauf, gemeinsam mit einem starken Team weiter für die Bevölkerung da zu sein“, betonte Böhmer.

Neuer Stellvertreter bringt frische Ideen ein

Bei der Stellvertretung kam es zu einer Amtsübergabe: Nach jahrelanger engagierter Tätigkeit übergab Michael Woisetschläger seine Funktion an Roland Track. Woisetschläger bleibt dem Roten Kreuz weiterhin erhalten und wird auch künftig im Rettungsdienst und als Bezirkseinsatzleiter aktiv sein. Track bringt frische Ideen, Motivation und neuen Schwung in die Leitung. „Es ist mir ein großes Anliegen, Bewährtes fortzuführen und gleichzeitig neue Impulse zu setzen. Das Rote Kreuz lebt vom Generationenwechsel und vom gegenseitigen Lernen“, so Track.



ERSTE HILFE IST KINDER-LEICHT

Schnupperstunde zur Ersten Hilfe für Kinder und Jugendliche

Möchtest du einfache **Erste-Hilfe-Maßnahmen** und Tipps zur Unfallverhütung kennenlernen? Einen lustigen und lehrreichen Nachmittag erleben?

Gemeinsam setzen wir uns mit alltäglichen Gefahrensituationen auseinander:

- Du lernst, wie du Hilfe holen und auch selbst helfen kannst.
- Außerdem gibt es Tipps, um solche Gefahrensituationen zu vermeiden.

Wann: Dienstag, 26. Mai 2026
Uhrzeit: 16:00 – 17:30 Uhr
Altersgruppe: 6 - 14 Jahre
Treffpunkt: Ortsstelle Wölbling

INFORMATION UND ANMELDUNG

bis zum 22. Mai 2026

☎ **0664/ 23 12 864**
Gemeindeamt, **Roswitha Salzer**

☎ **0664/ 14 50 584**
gfGR **Birgit Hammerl**

☎ **0676/97 24 489**
RK- Ortsstelle Wölbling, **Sandra Böhmer**

NEUER NAME, NEUER OBMANN, NEUE ZIELE

Musikerinnen und Musiker

Frischer Wind im Fladnitztal: Die bisherige Jugendblaskapelle Fladnitztal startet mit neuem Vorstand u Spitze steht künftig Thomas Amon, der auf Obmann Christian Müllner folgt. Mit der Umbenennung u musikalisch, organisatorisch und beim Nachwuchs.



Nach mehr als 30 Jahren Vorstandsarbeit übergibt Obmann Christian Müllner seine Funktionen an Thomas Amon. Thomas Amon ist – wie sein Vorgänger Christian Müllner – mit Leib und Seele Musiker. So ist es auch nicht weiter überraschend, dass die Musik Amon bereits seit seiner Jugend begleitet und immer einen hohen Stellenwert eingenommen hat. „Ich bin seit meinem 13. Lebensjahr bei der Jugendblaskapelle Fladnitztal. Die Musik, der Verein und die Gemeinschaft haben mir immer sehr viel Freude bereitet“, erzählt der 39-Jährige. Als er gefragt wurde, ob er die Funktion des Obmanns übernehmen wolle, musste er nicht lange überlegen. „Es ist eine große Verantwortung, den Verein weiterzuentwickeln und erfolgreich in die Zukunft zu führen – dieser Verantwortung stelle ich mich gerne.“ Worte, denen

der frischgebackene Obmann auch gleich Taten folgen lässt. Denn die erste Herausforderung hat Amon bereits in Angriff genommen. So wurde die Jugendblaskapelle Fladnitztal in Musikkapelle Fladnitztal umbenannt. Eine Namensänderung, die bereits seit einiger Zeit überfällig war. „Seit der Gründung hat sich viel verändert“, erklärt Amon. „Der Verein ist damals aus der Musikschule heraus entstanden – viele der ersten Mitglieder waren Schülerinnen und Schüler. Heute sind diese Gründungsmitglieder über 30 Jahre älter geworden.“

Eine Kapelle für alle Generationen

Inzwischen spielen mehrere Generationen gemeinsam in der Kapelle. „Unser Durchschnittsalter liegt schon länger über dem einer echten

Jugendblaskapelle. Deshalb wollten wir mit dem neuen Namen auch nach außen zeigen, dass bei uns alle Generationen vertreten sind“, so der neue Obmann. Gleichzeitig gibt es gemeinsam mit der Musikschule seit zwei Jahren ein Jugendblasorchester, das als musikalische Talenteschmiede dient. Für die kommenden Jahre hat sich Amon mit seinem Team klare Ziele gesetzt. „Ich kann auf einem sehr guten Fundament aufbauen – viele Abläufe funktionieren bereits hervorragend“, sagt er. Entscheidend seien vor allem drei Bereiche: Musikalische Weiterentwicklung, Nachwuchsarbeit und Organisation.

Neue Akzente: Musikalisch und optisch

Große Hoffnung setzt die Kapelle dabei auf Kapellmeisterin Tamara Ofenauer-Haas, mit der man

starten in eine neue Ära

und neuem Namen in die Zukunft. Ab sofort tritt der Verein als Musikkapelle Fladnitztal auf. An der Spitze und einem Generationenwechsel im Vorstand will die Kapelle ihre Entwicklung weiter vorantreiben –



RÜCKBLICK



Eine Ära geht zu Ende

Die Funktionsübergabe markiert das Ende einer langen und prägenden Ära. Am 16. März 1996 wurde Christian Müllner zum Obmann gewählt – zu einer Zeit, als sich der Verein noch im Aufbau befand. Gemeinsam mit vielen engagierten Mitgliedern setzte er viele Projekte in die Tat um und schaffte es, die Jugendblaskapelle Fladnitztal zu einem echten kulturellen Fixpunkt der drei Fladnitztal Gemeinden zu machen. Mit dem Obmannwechsel geht somit ein 30 Jahre andauerndes Kapitel zu Ende.

musikalisch neue Akzente setzen möchte. Gleichzeitig soll die Zusammenarbeit mit der Musikschule intensiviert werden. „Unser Ziel ist es, junge Musikerinnen und Musi-

f i y mkfladnitztal
 DIE
 MUSIKKAPELLE
 FLADNITZTAL
 LÄDT EIN ZUM
FRÜHJAHRSKONZERT
 UNTER DER LEITUNG VON
 TAMARA OFENAUER-HAAS
 Auftritt des
 Jugendblasorchesters Fladnitztal
11. April 19 Uhr
 Eintritt freie Spende
**Mehrzweckhalle
 Statzendorf**
 AUS DEM PROGRAMM:
 ADELE
 KÜNSTLERLEBEN
 SCHENA MENSCH
 DON'T STOP
 BELIEVIN'
 KOORD+ Baummanagement
 Mit Sicherheit bestens beraten.
 Manuel Erber
 050 350 - 54541
 0664 / 601 39 - 54541
 m.erber@wienerstaedtsche.at
 Versicherungen - Bausparen - Kfz-Leasing
 WIENER STÄDTISCHE
 Raiffeisenbank Region St. Pölten
 Wiener Städtische
 POLOMAN'S Speis
 Veranstalter: Musikkapelle Fladnitztal, Obmann Thomas Amon, Am Weingarten 12, 3123 Großbrunn

ker aus der Musikschule und dem Jugendblasorchester für die Kapelle zu gewinnen und gut zu integrieren“, betont Amon und will als Verein für alle Generationen ein Fixpunkt in

Sachen Tradition und Gemeinschaft sein. Auch optisch startet die Kapelle neu durch: Logo und Tracht sollen den neuen Auftritt der Kapelle zusätzlich unterstreichen.

ZUSAMMENSCHLUSS EINSTIMMIG BESCHLOSSEN

Startschuss für neue Musik- und Kunstschule Fladnitztal

Bereits im kommenden Schuljahr ist es soweit: Die neue Musik- und Kunstschule mit Sitz in Wölbling nimmt ihre Arbeit auf. Sieben Gemeinden haben sich dabei zusammengeschlossen, um das pädagogische Angebot für die Zukunft abzusichern.



Bürgermeister Stefan Löffler (v.l.), Musikschulleiter Martin Fischer, Bürgermeister Martin Rennhofer, Bürgermeister und Obmann der Bildungsregion Fladnitztal Peter Hießberger, Bürgermeisterin Daniela Engelhart, Bürgermeister Ewald Gorth, Bürgermeister Herbert Ramler und Bürgermeister Wolfgang Übl.

Die Musikschule Fladnitztal und der Musikschulverband Paudorf-Gedersdorf schließen sich zusammen. Damit setzen die beteiligten Gemeinden ein klares Signal für die kulturelle Bildung in der Region. Alle beteiligten Gemeinderäte sowie die Verbandsversammlung haben den Zusammenschluss einstimmig beschlossen.

Wer ist mit dabei?

Getragen wird der neue Gemeindeverband von den Gemeinden Furth bei Göttweig, Gedersdorf, Inzersdorf-Getzersdorf, Obritzberg-Rust, Paudorf, Statzendorf und Wölbling. Ziel ist es, die musikalische und kulturelle Bildung langfristig zu sichern und weiterzu-

entwickeln. Der Zusammenschluss ist das Ergebnis eines intensiv vorbereiteten Abstimmungsprozesses zwischen den Gemeinden. „Ein gut vorbereiteter Prozess findet in einstimmigen Beschlüssen ein gutes Ende. Damit sind alle notwendigen Rahmenbedingungen für einen optimalen Betrieb und die Einhaltung aller Förderbedingungen geschaffen“, betonen die Verantwortlichen.

Pädagogische Nahversorgung sichern

Ein wichtiger Schritt, um die musikalische und kulturelle Nahversorgung für die Region nachhaltig zu sichern, ist sich Bildungsregion-Obmann und Bürgermeister Peter Hießberger sicher. Doch der Zu-

sammenschluss ist laut Hießberger weit mehr: „Mit der neuen Musik- und Kunstschule entsteht nicht nur eine moderne organisatorische Struktur, sondern vor allem ein Ort der Begegnung, der Kreativität und der musikalischen Entfaltung.“ Darüber hinaus profitieren Pädagoginnen und Pädagogen von den aktuellen Entwicklungen. So sieht Musikschulleiter Martin Fischer den Zusammenschluss als Chance für die pädagogische Arbeit. „Gebündelte Ressourcen und eine enge Zusammenarbeit schaffen zusätzliche Möglichkeiten und stärken die Qualität des Angebots. Unser Ziel ist ein zeitgemäßer, vielfältiger und wohnortnaher Zugang zu Musik und Kunst für alle Altersgruppen.“



MUSIK EROBERT DIE KIRCHE

Familienmesse musikalisch gestaltet

Die Familienmesse am 22. Februar in der Kirche Wölbling wurde von Kindern der Musikschule gemeinsam mit dem Kirchenchor feierlich gestaltet. Die zahlreichen Mitfeiernden sorgten für eine besonders lebendige Atmosphäre, die auch Pfarrer Dr. Seeanner in seinen Worten hervorhob. Für die musikalische Umrahmung sorgten der Kirchenchor unter der Leitung von Anna Stern, der Musikschulchor sowie die Gitarrenklasse von Sonja Gottschlich und das Bläserensemble unter der Leitung von Christian Moser.



Einladung zur

Gemeinde Muttertagsfeier

**Samstag, 9. Mai 2026
um 14:00 Uhr**

**im Gasthaus Plank
in Ambach**

Das Rahmenprogramm gestalten
die Schülerinnen und Schüler
der **Musikschule Fladnitztal**.



BILDUNG KOMPAKT



Faschingsdienstag: Bunt Treiben in der Musikschule

Am Faschingdienstag ging es in unserer Musikschule besonders bunt zu. Zwischen Hexen, Superhelden, Prinzessinnen und allerlei fantasievollen Gestalten wurde musiziert, gelacht und gefeiert. Viele Schülerinnen und Schüler kamen verkleidet zum Unterricht. Trotz Umhang, Zauberstab oder Piratenhut wurde fleißig geprobt. Natürlich durften auch fröhliche Faschingslieder nicht fehlen. Ein besonderes Highlight war der Auftritt der Bläserklasse der Volksschule Großrust, die beim Faschingsumzug mitspielte.

NEUE LEHRKRÄFTE STELLEN SICH VOR

Zwei neue Gesichter im Musikschulteam

Sonja Hochgötz und Augustinus Brunner bereichern das Team der Musikschule Fladnitztal.

Die Musikschule freut sich, zwei neue Lehrkräfte im Team begrüßen zu dürfen: Sonja Hochgötz und Augustinus Brunner bringen umfangreiche musikalische und pädagogische Erfahrung mit.

Lehrkräfte und ihr Werdegang

Sonja Hochgötz studierte Instrumental- und Gesangspädagogik an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien sowie Konzertfach Klarinette an der Kunstuniversität Graz. Die Preisträgerin des „Fidelio“-Wettbewerbs ist regelmäßig als Musikerin bei Konzert-, Theater- und Operettenproduktionen tätig und übt eine Substitutentätigkeit bei den Wiener Symphikern aus. Neben ihrer Konzerttätigkeit unterrichtet sie seit vielen Jahren Klarinette, leitet Ensembles und



Jugendorchester und ist seit 2015 Kapellmeisterin der Musikkapelle Paudorf. Auch Augustinus Brunner verstärkt künftig das Team der Musikschule. Der Absolvent der



Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist als Musiker in unterschiedlichen Formationen aktiv und verfügt über langjährige Unterrichtserfahrung. Neben seiner Tätigkeit an verschiedenen Musikschulen unterrichtet er auch an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Zudem war er Fachgruppenkoordinator im damaligen Musikschulmanagement NÖ. Seine Schülerinnen und Schüler konnten bereits zahlreiche Erfolge bei Wettbewerben wie prima la musica und podium. jazz.pop.rock erzielen.

Mit ihrer Erfahrung und Leidenschaft für Musik bereichern beide Lehrkräfte künftig das pädagogische Angebot der Musikschule Fladnitztal.



POLSTERUNGEN - BODENLEGEN - RAUMAUSTATTUNG - MALERARBEITEN

Michael Bichlmayer

0664 53 47 900 • office@bichlmayer.com

www.bichlmayer.com

SAVE THE DATE!



**Jugendorchester
Konzert**

26. Juni 2026

**um 18 Uhr • Mehrzweckhalle
Statzendorf**

Mitwirkende Orchester:

- Young Winds Paudorf
- JBO Fladnitztal
- Jugendorchester Inzersdorf
- Mini Band Fladnitztal

*Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Wir freuen uns über Ihren Besuch!*

BILDUNG KOMPAKT



Tag der Musikschulen mit vielen Highlights am 8. Mai

Am Freitag, 8. Mai, herrscht in der Turnhalle Wölbling ab 16 Uhr der musikalische Ausnahmezustand. Die Musikschule Fladnitztal lädt zum Tag der Musikschulen und hält viele Highlights für die Gäste bereit: Konzerten lauschen, Lehrkräfte kennenlernen, Instrumente ausprobieren, uvm.




**Musikschule
FLADNITZTAL**

**WERDE TEIL
DER MUSIKSCHULE
FLADNITZTAL!**

Du liebst Musik?

Du willst ein Instrument lernen, singen, tanzen oder malen? Dann bist du bei uns genau richtig! Egal ob Gitarre, Klavier, Schlagzeug, Blasinstrumente, Gesang, Tanz oder Malen – wir haben das passende Angebot für dich.

Spielerischer Unterricht mit tollen Lehrer:innen | Musik, Tanz, Malen | SPAB haben | Coole Auftritte & Konzerte

Melde dich jetzt an und werde ein Star in der Musikschule Fladnitztal!
Infos & Anmeldung: 0664/ 96 822 38 oder www.die-musikschule.at

Wir freuen uns auf dich!

Jugendorchesterkonzert sorgt für coole Stimmung am 26. Juni

Am Freitag, 26. Juni, geht in der Mehrzweckhalle Statzendorf ab 18 Uhr musikalisch die Post ab. „Freuen Sie sich auf ein besonderes Konzerterlebnis mit den Jugendorchestern aus Paudorf, Inzersdorf und Fladnitztal, die sich zu einem großen Klangkörper zusammenschließen“, so die Verantwortlichen. Außerdem sorgt die Miniband der Musikschule für zusätzliche musikalische Highlights.

VOLKSSCHULE UND MALAKADEMIE DER MUSIKSCHULE FLADNITZTAL

Pinguin-Projekt: Mit Pinsel und Phantasie auf Entdeckungsreise

Die erste Klasse der Volksschule Oberwölbling tauchte gemeinsam mit Kursleiterin Anna Kautsch und den Klassenlehrern Mario Stöger sowie Miriam Harsch bei einem kreativen Workshop in der Malakademie Wölbling in die Welt der Farben ein.



Ein Pinguin als Ausgangspunkt für eine kreative Reise: Im Rahmen des Pinguin-Projekts verbrachten die Schülerinnen und Schüler der ersten Klasse der Volksschule Oberwölbling einen besonderen Vormittag in der Malakademie Wölbling. Gemeinsam mit Künstlerin Anna Kautsch wurde gemalt, ausprobiert und entdeckt. Mit Pinseln, Farben und unter-

schiedlichen Materialien gestalteten die Kinder ihre eigenen Kunstwerke. Dabei stand nicht das perfekte Ergebnis im Vordergrund, sondern das Erleben des kreativen Prozesses: Farben durften fließen, sich vermischen und neue Formen entstehen lassen. So wurde das Malen zu einer lebendigen Entdeckungsreise, bei der Fantasie, Neugier und Experimentierfreude

freien Raum hatten. Die jungen Künstlerinnen und Künstler arbeiteten mit großer Begeisterung und entwickelten ganz individuelle Ideen rund um das Thema Pinguin. Durch das spielerische Arbeiten mit Farben und Materialien konnten sie nicht nur ihre Kreativität ausleben, sondern auch neue Erfahrungen sammeln und Selbstvertrauen im eigenen Ausdruck gewinnen.





Buntes Faschingstreiben in der Volksschule

Am Faschingsdienstag trafen sich viele bunte Gestalten in der Volksschule um fröhlich den Vormittag bei Spielen und Scherzen zu verbringen. Die Kinder malten, sangen und lernten einige neue Spiele kennen. Damit auch die Bewegung nicht zu kurz kam, führte uns Supermario Mario Stöger mit Musik durch die ganze Schu-

le. Nach der Polonaise tanzten Prinzessinnen, Ninjas, Fußballer, Superheldinnen, Piloten und Polizisten, Hippies sowie einige wilde Tiere durch den Turnsaal. Gestärkt wurden die Schüler und Schülerinnen, sowie das Lehrerkollegium der Volksschule mit köstlichen Krapfen der Sparkasse, Filiale Oberwölbling.



Volksschulkinder wagten sich aufs Eis



Die „kalte“ Jahreszeit nahmen die Lehrerinnen und Lehrer der Volksschule zum Anlass, sich gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern wieder auf den Kunsteislaufplatz in Herzogenburg zu wagen. Die Buskosten, um diese sportliche Aktivität durchführen zu können, wurden von der Gemeinde Oberwölbling übernom-

men. An drei Vormittagen übten die Kinder mit viel Elan und Spaß an ihren Fertigkeiten am Eis. Die Freude an den Fortschritten war groß und die Zeit zum Heimfahren kam immer zu schnell. Nicht nur Verbesserungen am Eis waren sichtbar, auch organisatorische und soziale Fähigkeiten wurden geschult.



Bücherei-Urgestein geht in Pension

Nach unglaublichen 32 Jahren engagierter Mitarbeit verabschiedet sich Ulrike Baumgartner aus dem aktiven Büchereiteam in die wohlverdiente „Bücherei-Pension“. Seit 1994 war sie eine verlässliche Stütze: Sie sorgte dafür, dass die Kassa stimmte, war regelmäßig während der Öffnungszeiten im Einsatz und hatte immer ein offenes Ohr für die Leserinnen und Leser. Ihre Liebe zur Büchereiarbeit begann aber schon viel früher – bereits als junges Mädchen half sie begeistert in der damaligen Pfarrbücherei mit. Anlässlich ihres 70. Geburtstags zog sie nun einen Schlusstrich unter ihre ehrenamtliche Tätigkeit – mit einem Lächeln:

„32 Jahre sind genug. Jetzt will ich nur mehr Kundin in der Wölblinger Bücherei sein.“ Das Büchereiteam bedankte sich herzlich mit Blumen und einem Gutschein vom Heurigen Erber und wünscht ihr viele entspannte Lesestunden auf der anderen Seite des Ausleihisches.



zögernitz
richtet's ein

**IHRE TRÄUME LASSEN
UNS NICHT KALT**

Tischlerei Willibald Zögernitz

Kremsersteig 1
3124 Oberwölbling
www.zoegernitz.at

Tel 02786 / 2264
Fax 02786 / 2264
E-Mail office@zoegernitz.at

**Terrassenüberdachung
Wintergärten
Innenausbau
Dachstuhl
Carport**

**HOLZBAU
SAGL**

Ambach 32
3124 Oberwölbling
Mobil: 0676/521 521 3
Tel. 02786/68 755
e-mail: office@holzbau-sagl.at
www.holzbau-sagl.at

BILDUNG KOMPAKT



Bücherei aktuell: Neuzugänge und Spiele zum Ausleihen

Die Bücherei erweitert ihr Angebot. Neben neuen Büchern gibt es neuerdings auch Spiele zum Ausleihen. Rund 20 Spiele warten darauf, von kleinen und großen Tüftlerinnen sowie Tüftlern entdeckt zu werden!

Mit dabei sind unter anderem:

- ▶ Spinderella
- ▶ Knobelspaß mit Conny
- ▶ Logi Geister
- ▶ und vieles mehr.

„Lesemäuse“: Angebot für Leserinnen & Leser von Morgen

Jeden dritten Samstag im Monat lädt die Bücherei Wölbling um 9 Uhr zu den „Lesemäusen“ ein. Dabei tauchen Kinder gemeinsam mit ihren Eltern in die Welt der Bücher ein und erleben mit Geschichten und kleinen Mitmach-Elementen, wie viel Freude Lesen machen kann. In gemütlicher Atmosphäre wird vorgelesen, gelauscht und gemeinsam entdeckt. Die nächsten Termine finden am 18. April und 16. Mai statt.

Buchtipp

„Steirerzwist“ von Claudia Rossbacher

Claudia Rossbacher versteht es, Spannung und regionales Flair zu verbinden. Zwischen idyllischer Landschaft und menschlichen Abgründen entfaltet sich ein Kriminalfall, der mit Wendungen und lebendigen Figuren überzeugt. „Steirerzwist“ ist die ideale Lektüre für alle, die Krimis mit österreichischem Charme und viel Atmosphäre schätzen – fesselnd bis zur letzten Seite.



BAUSPARKASSE. VERSICHERUNG. BANK.

IHR PARTNER FÜR ALLE LEBENSLAGEN.



Peter Gleiss

Privatkundenberater

+43 664 14 13 868

peter.gleiss@wuestenrot.at

DURCH DIE BANK GANZ
meins
wustenrot

WÜSTENROT GRUPPE (Bausparkasse Wüstenrot AG | Wüstenrot Versicherungs-AG | Wüstenrot Bank AG)
Irrtum, Änderungen und Druckfehler vorbehalten | www.wuestenrot.at



SPORTMITTELSCHULE

Fröhliche Faschingsfeier

Buntes Narrentreiben fand am Faschingdienstag in der Mittelschule statt. Mit Krapfen gesponsert durch die Raiffeisenbank, einer Maskenprämierung und Faschingsdisco in der letzten Stunde wurde gebührend gefeiert.

Schulkinder üben sich in erster Hilfe



Kompetente Ersthelfer wünscht sich jeder, der einmal in die Lage kommen sollte, darauf angewiesen zu sein. Darum wurden auch heuer wieder die 4. Klassen in stabiler Seitenlage, Reanimation, Rautekgriff, Wundversorgung und vielem mehr ausgebildet. „Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zu einer funktionierenden Gesellschaft, wofür ich unseren durchführenden Lehrerinnen ausdrücklich danken möchte“, meint Direktorin Petra Schrott.

Landesmeisterschaft: Tolle Erfolge am Board



Mit fünf Teams war die Sportmittelschule Wölbling bei den Snowboard-Cross Landesmeisterschaften vertreten, die am Montag, 16. Februar in Annaberg stattfanden. Die Gruppe der älteren Mädchen (Gebj. 2011/12) durften sich über den dritten Platz, die jüngeren Mädchen (Gebj. 2012/13) sogar über Silber freuen. Vor allem ist hier die konstante Leistung hervorzuheben, da seit Jahren immer Stockerlplätze erreicht werden.

Aus dem Kindergarten

CAROLINE RIEDL-KÖHL
Leiterin des Kindergartens
Oberwölbling



Besondere Momente und viele Höhepunkte

Die Adventzeit war in unserem Kindergarten auch heuer wieder geprägt von vielen besonderen Momenten, die Kinder, Eltern und Pädagoginnen gleichermaßen begeisterten. Der erste Höhepunkt war die Adventkranzweihe mit Herr Pfarrer Seeanner. Gemeinsam versammelten sich alle Gruppen im Turnsaal, wo die mit viel Liebe gebundenen Adventkränze gesegnet wurden. Mit besinnlichen Liedern und leuchtenden Kinderaugen wurde die erste Kerze entzündet – ein wunderschöner Start in die Vorweihnachtszeit.

Große Aufregung herrschte, als der Nikolaus durch die Gänge unseres Kindergartens zog. In jeder Gruppe nahm er sich Zeit für die Kinder, hörte sich Lieder und Gedichte an und verteilte kleine Geschenke. Die Freude war riesig – und so manches Kind durfte auch den Bischofsstab stolz in den Händen halten. Zum feierlichen Adventausklang trafen sich Kinder, Eltern und das Team in der Kirche. In stimmungsvoller Atmosphäre wurden Adventlieder gesungen und Beiträge der Kinder präsentiert. Das gemeinsame Beisammensein bot Gelegenheit, innezuhalten und die vorweihnachtliche Zeit bewusst zu genießen.

Ein informativer und gut besuchter Elternabend wurde von Paul Sieberer geleitet. In angenehmer Atmosphäre wurden aktuelle pädagogische Themen besprochen und Raum für Fragen sowie Austausch geboten. Die Eltern schätzten besonders die praxisnahen Impulse für den Familienalltag.

Ausgelassenes Treiben im Schnee

Für große Begeisterung sorgte schließlich der erste Schnee! Kaum hatten die Flocken den Garten in eine weiße Winterlandschaft verwandelt, hielt es die Kinder nicht mehr drinnen. Warm eingepackt ging es hinaus zum Rutschen, Bauen und Spurenziehen. Das Lachen im Garten zeigte: Der Winter ist endlich angekommen! Zum Jahresbeginn gab es noch eine besonders schöne Nachricht: Unsere wundervolle Kollegin Vroni, ist 3fach-Mama geworden! Ihr kleiner Sohn Moritz hat das Licht der Welt erblickt. Wir gratulieren von Herzen und wünschen der jungen Familie eine wunderbare Kennenlernzeit voller Glücksmomente und schlafreicher Nächte.



Terminübersicht

Osterreittage

Mo, 30. März und Di, 31. März 2026
Zum Reitverein 2, Oberwölbling

Ostereiersuche, SPÖ PLUS

Sa, 4. April 2026, 14 Uhr
Start am Parkplatz des
Beachvolleyballplatzes

Frühjahrskonzert der Musikkapelle Fladnitztal

Sa, 11. April 2026, 19 Uhr
Mehrzweckhalle Statzendorf

Offener Raum mit Reparaturwerkstatt & Nähkaffee

Sa, 18. April 2026
Cohousing Pomali, Landersdorf

Zauberei & Dinner

Sa, 18. April 2026, 16 Uhr
Zauberer aus Wien mit
3 Gänge-Menü
Volksheim Anzenhof

Stress lass nach - Spaziergang mit Lamas

Mi, 22. April 2026, 17 Uhr
Anmeldung unter
Tel.: 0699/116 905 18

Bewegung für Junggebliebene

Fr, 24. April 2026, 14 Uhr
Anmeldung unter
Tel.: 0670/203 16 07

Tut Gut!-Wandererwachen

So, 26. April 2026, 8.30 Uhr
Wanderung auf den
Geisbühel in Rabenstein
Treffpunkt: Spar-Parkplatz in
Oberwölbling

Zukunftswerkstatt 2

Di, 28. April 2026, 18 Uhr
Saal des FF-Hauses Oberwölbling

Just for Fun Event, Union Reit- und Fahrverein Wölbling

Fr, 1. Mai 2026
Zum Reitverein 2, Oberwölbling

Bio-Jungpflanzenmarkt

Sa, 2. Mai 2026, 9 bis 17 Uhr
Biohof Steidl, Landersdorf



*Frohe
Ostern*

**und schöne
Feiertage wünscht
Bürgermeister
Peter Hießberger
und das Team der
Marktgemeinde
Wölbling!**

**Mutter- und Vatertagsfeier,
Pensionistenverband Wölbling**

Mi, 6. Mai 2026, 12 Uhr
Volksheim Anzenhof

**Muttertag am blauen
Bauernhof**

Do, 7. Mai 2026, 8 bis 12 Uhr

Wölbling Ladies Night

Do, 7. Mai 2026, 18.30 Uhr
Winzerhof Rudolf Müllner

**Reise Albena,
Pensionistenverband Wölbling**

Do, 7. Mai bis Do, 14. Mai 2026

**Muttertag am blauen
Bauernhof**

Fr, 8. Mai 2026, 8 bis 18 Uhr

**Waldfest, Kindergruppe
Waldweg**

Fr, 8. Mai 2026, 15 bis 18 Uhr

**Muttertag am blauen
Bauernhof**

Sa, 9. Mai 2026, 8 bis 16 Uhr

Gemeindemuttertagsfeier

Sa, 9. Mai 2026, 14 Uhr
Gasthaus Plank, Ambach

**Florianimesse mit Fest, FF
Unterabschnitt Oberwölbling**

Sa, 9. Mai 2026, 18 Uhr
Kirche Oberwölbling

Generationentanzmusik

mit DJ Mixmaster
Sa, 9. Mai 2026, 19.30 Uhr
Volksheim Anzenhof

**Muttertag am blauen
Bauernhof**

So, 10. Mai 2026, 8 bis 12 Uhr

Erdäpfelparty, LJ Statzendorf

Sa, 16. Mai 2026
Hausheim

Mehrtagesfahrt, NÖ Senioren

Mo, 18. Mai bis Fr, 22. Mai 2026
Graz - Eggenberg - Weinstraße -
Slowenien

**Stress lass nach - Spaziergang
mit Lamas**

Mi, 20. Mai 2026, 17 Uhr
Anmeldung unter
Tel.: 0699/116 905 18

**Pfingstreitkurs, Union Reit-
und Fahrverein Wölbling**

So, 24. Mai bis Mo, 25. Mai 2026
Zum Reitverein 2, Oberwölbling

Bewegung für Junggebliebene

Fr, 29. Mai 2026, 14 Uhr
Anmeldung unter
Tel.: 0670/203 16 07

**Riesenwuzzlerturnier, VP
Wölbling**

Sa, 30. Mai 2026, 11 Uhr
Sportplatz Hausheim

Hl. Messe mit Pfarrfest

So, 31. Mai 2026, 10 Uhr
Pfarrhof Oberwölbling

Sonnwendfeuer

Mi, 3. Juni, 19 Uhr
Freizeitzentrum Oberwölbling

Minigolf Pokalturnier

So, 7. Juni 2026

**Tagesausflug,
Pensionistenverband Wölbling**

Mi, 10. Juni 2026

Tagesfahrt, NÖ Senioren

Mi, 10. Juni 2026

**Landeswandertag,
Pensionistenverband**

Fr, 12. Juni 2026
Greinsfurth

**SONN- UND FEIERTAGSMESSEN
FINDEN UM 10 UHR STATT!**
Winzerkirtag

Sa, 13. Juni und So, 14. Juni 2026
Unterwölbling, Weingut Fink

ASV Sonnenwendfeuer

Fr, 19. Juni 2026
Fladnitztal Arena

Tanz in den Sommer

mit DJ Mixmaster
Sa, 27. Juni 2026, 19.30 Uhr
Volksheim Anzenhof

**Bubble Soccer-Turnier,
1. FC Unterwölbling**

Sa, 27. Juni und Sa, 11. Juli 2026
Fußballplatz Oberwölbling

**Mixed Volleyballturnier,
Sportunion Wölbling**

Sa, 4. Juli 2026

Reitkurs inklusive Prüfung

Mo, 6. Juli bis Fr, 10. Juli 2026
Zum Reitverein 2, Oberwölbling

**2. Schwimmkurs der
Marktgemeinde Wölbling**

Mi, 8. Juli 2026
8 Einheiten je 60 Minuten
Anmeldungen am Gemeindeamt.
Max. zehn Kinder pro Kurs.
Waldbad





SCHWIMMKURS

für Wölblings Kinder im Waldbad



Diesen Sommer gibt es im Waldbad Oberwölbling wieder Schwimmkurse für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren! Die Kurse finden ab 8. Juli 2026 statt (mit Wochenendpause) und werden von Anita Engelhart geleitet, die bereits viel Erfahrung mit Kinderschwimmkursen gesammelt hat.

Angeboten werden zwei Kursarten:

Anfängerkurs – 10:15 Uhr bis 11:15 Uhr

Das Ziel des Anfängerschwimmkurses ist es die Arm- und Beinbewegung des Brustschwimmens zu erlernen. Spielerisch werden den Kindern die Grundfähigkeiten wie das Tauchen, Ein- u. Ausatmen unter und über Wasser, Springen und Gleiten beigebracht.

Fortgeschrittenenkurs – 11:30 bis 12:30 Uhr

für Kinder, die bereits eine Beckenbreite ohne Schwimmhilfe schaffen. Ihr Kind kann zirka 10 bis 15 Meter ohne Hilfsmittel schwimmen? Dann ist der leicht fortgeschrittene Schwimmkurs genau das Richtige! Hier ist das Ziel über längere Strecken frei und sicher schwimmen zu können. Weiters wiederholen wir das Brustschwimmen und trainieren das Rücken und Kraulschwimmen.

- Der Schwimmkurs wird ab 8. Juli 2026 stattfinden (mit Wochenendpause). Sollten witterungsbedingt Schwimmereinheiten ausfallen, werden wir versuchen, diese bis maximal 22. Juli 2026 anzuhängen. Andernfalls wird der aliquote Teil des Teilnahmebetrages refundiert.

Wichtig:

- Treffpunkt: 10 Minuten vor Kursbeginn beim Becken in Badekleidung
- Eltern kümmern sich bitte selbst um den Badeintritt
- Wir bitten die Eltern während der Schwimmkurseinheiten nicht in Beckenrandnähe zuzusehen.

Bei Fragen steht Vizebürgermeister Manuel Erber (0664/6013954541) gerne zur Verfügung.

Kursdetails:

- Jeweils 8 Einheiten à 60 Minuten
- Teilnahmebeitrag: €130,- pro Kind
- Maximal 10 Kinder pro Kurs
- Anmeldungen bei Theresa Oberleitner am Gemeindeamt unter 02786 2309 bzw. theresa.oberleitner@woelbling.gv.at
- Bei großem Interesse wird eine Warteliste geführt.

